

- M. & S. Schaper in Hannover.** 8156  
 Rothes: Vererbungsstudien an den Kindern des Jeverländischen Schläges. (Arb. d. Ges. f. Zücht., Heft 20.) Etwa 13 A 50 J.  
 Pinfelmann: Mond und Wetter im Jahre 1915. Etwa 50 J.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 8174  
 Aker: Der große Verblüdete. Kriegspredigten. 1. Bdn.
- G. Schuh & Cie. G. m. S., Verlagsanstalt in München.** 8162  
 Neuester Kriegsatlas. 20 J.
- Otto Spamer in Leipzig.** 8168  
 Höder: Der Nationalkrieg gegen Frankreich. 1870/71. 9. Aufl. Geb. 3 A 15 J.  
 Brehmer: Tobias Käferbein. Geb. 2 A 80 J.
- Gerhard Stalling in Oldenburg i. Gr.** 8153  
 \*Jubelnde Begrüßung des U. 9. Nach dem Gemälde von Stöwer. Ausgabe A: Imperialgravüre, Format 73x95 cm. Einzeln 6 A. Ausgabe B: Folio gravüre, Format 37x48 cm. Einzeln 2 A 60 J.
- A. Thienemanns Verlag in Stuttgart.** 8158  
 \*Lang: Feldgrau. Kriegserlebnisse aus Frankreich 1914. Mit 6 Originalholzschnitten von Lang. Geb. 2 A 50 J.
- Vereinigung der Kunstfreunde Ad. D. Troitzsch in Berlin-Schöneberg.** 8146  
 Bunte Kriegsbilderbogen.  
 Nr. 24: Ins Feld.  
 Nr. 25: "U 9".  
 Nr. 26: General-Feldmarschall Havenstein.  
 Nr. 27: Ulan Knigte.
- Verlag des Ev. Vereins in Kaiserslautern.** 8151  
 Mit Gott wollen wir Taten tun Kriegspredigten — Andachten und Gebete. Herausgegeben von Nisch. 4 Lieferungen je 75 J.
- Verlag der Ev. Gesellschaft in Stuttgart.** 8171  
 \*Kriegspredigten, hrsg. von Wurster. Bief. I, II, III. Je 40 J.  
 \*— do. Bief. VII, VIII, IX u. X. Je 50 J.  
 \*Wurster: Kriegsbetbüchlein für Soldaten ohne Nieder. 10 J.  
 \*— Ein Gruß an Verwundete. Bill. Ausg. 15 J; bess. Ausg. 20 J.  
 \*— Andachtsbüchlein. 21.—40. Tauf. 15 J.
- Verlag „Der Kunstfreund“ in Berlin-Schöneberg.** 8171  
 Der Kunstfreund. Heft 1—3, Jahrg. II. 1914 Okt.—Dez. 1 A 50 J.  
 — do. Novemberheft 1914 apart. 60 J.
- Emil Weise's Buchh. in Dresden.** 8137  
 Bildgrube: Englands Verrat. 60 J.

## B. Anzeigen-Teil.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Verlagswechsel.

Aus dem Verlage Heinrich Caspari\*) in Berlin sind mit allen Rechten folgende Werke in russischer Sprache in unseren Verlag übergegangen:

W. A. Bilbassow, Geschichte Jekaterina II. 2 Bände.  
 A. Flerowski, Drei politische Systeme.  
 K. S. Mereschkowski, Das irdische Paradies.  
 Georg v. Helbig, Russische Günstlinge. Übersetzt von W. A. Bilbassow.

Berlin, den 19. Oktober 1914.

**J. Ladyschnikow Verlag**

G. m. b. H.  
 B. Rubinstein.

Wird bestätigt:

Heinrich Caspari, Verlagsbuchhandlung, Berlin.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
 Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

### Vorbereitung des Verkaufs von Verlags- geschäften

Die infolge des Krieges stillen Geschäftszeiten sollten zur Ausfertigung von Unterlagen seitens der Firmen ausgenützt werden, die an einen Verkauf denken. Wenn ihr Wert auch in den meisten Fällen durch den Krieg beeinflusst wird, so müssen doch die Verhältnisse vor dem Feldzug als Grundlage für die Einschätzung dienen und die Aufstellungen daher besonders sorgfältig gemacht werden, wozu die jetzige Zeit Muße läßt. Ich bitte ergebenst, sich wegen diesbezüglicher Verhandlungen an mich wenden zu wollen.

**Carl Büchle**

Berlin-Friedenau, Niedstr. 19.

### Kaufgesuche.

**Kleiner Verlag, am liebsten mit Zeitschrift, zu kaufen gesucht.**

Angebote unter Nr. 2951 an die Geschäftsstelle des V.-B.

### Teilhabergesuche.

**Verleger, welcher laufende Arbeit zu vergeben hat, als Teilhaber für eine gut eingerichtete Buchdruckerei gesucht.** Briefe u. A. B. Nr. 2956 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Teilhaberanträge.

### Jetzt oder später!

Verleger zweier angesehenen Monatschriften sucht unter entgegenkommendsten Bedingungen Anschluß an jungen oder nach dem Krieg neu zu begründenden, kapitalkräftigen Verlag. Gest. Anfragen unter „Vertrauensvoll“ 2927 vermittelt die Geschäftsstelle des V.-B.

### Fertige Bücher.

Bis Weihnachten

liefere ich

**Rosenthal, Aus großer Zeit**  
 Erlebnisse eines Kriegsfreiwilligen von 1870/71

A 2.60 ord., A 1.80 netto

10 Gg. u. mehr mit 50% inkl. Einbd.

Da dieses Werk zu den letzten Erscheinungen persönlicher Erlebnisse von 1870/71 gehört (es erschien vor 4 Jahren), bitte ich von diesem erstmaligen Ausnahme-Angebot ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Das Buch wird gern gekauft und von keinem Käufer umgetauscht werden, da die herzoginnende und natürliche Schreibweise, ohne jemals zu übertreiben, deutsche Art und Wahrhaftigkeit kennzeichnet.

Berlin W. 62, jetzt Nettelbeckstr. 22.

**Franz Seeliger.**

**SPIELKARTEN-  
 Feld  
 post  
 SENDUNGEN**  
 enthaltend ein Spiel deutsche oder französische Skatkarten in vorgeschrieb. Packung  
**Spielkartenfabrik  
 F. A. Lattmann-Goslar a. H.**

Soeben erschien:

### Ein neuer Frühling blüht!

Ernstes und Heiteres aus  
 großer Zeit

von **Rudolf Bauß.**

Zum Besten unserer tapferen  
 Brüder.

Verkauf 25 J., Einkauf 15 J. bar.

**Blazek & Bergmann**  
 (Inh. E. Bergmann),

Frankfurt a. M., Goethestr. 34.

Soeben erschienen:

**36. Jahrgang  
 Wirtschaftsbuch  
 für Deutsche Beamte 1915**

sowie

**35. Jahrgang  
 Wirtschaftsbuch  
 für Deutsche Beamtinnen 1915**

Zu beziehen direkt vom Verlag  
**Berthold Pokrantz, Hannover**  
 oder durch **F. Volckmar** in  
 Leipzig.

Ausliefg. nur bar ohne Rem.-Recht.

Verlag von  
**August Hirschwald**  
 in Berlin.

Soeben erschien:

### Röntgen-Therapie

(Oberflächen- und  
 Tiefenbestrahlung)

von

**Dr. H. E. Schmidt.**

Vierte, neubearbeitete und er-  
 weiterte Auflage.

8°. Mit 83 Abbildungen.

Gebunden 6 M.

Die so schnelle Folge der Auflagen dieses Buches, welches alles Wissenswerte über die Röntgenbehandlung enthält, beweist nicht nur, dass dasselbe wirklich einem Bedürfnis entspricht, sondern beweist ausserdem, dass das Interesse für die Röntgenbehandlung grösser geworden ist. Jedem Arzt, der sich gründlich über den derzeitigen Stand der Röntgentherapie orientieren will, und besonders dem Arzt, welcher vor allem auf Erlernung der röntgentherapeutischen Technik Wert legt, soll dies Kompendium bessere Dienste leisten als ein umfangreiches Lehrbuch.

Ich bitte um gef. tätige Verwendung.

**Berlin, Anfang Nov. 1914.**